

Italien: Angriff auf Roma-Siedlung

Rom. In Turin haben rund hundert mit Knüppeln, Steinen und Brandsätzen bewaffnete Menschen ein Roma-Lager angegriffen und Autos und Hütten angezündet. Ein 16jähriges Mädchen hatte zuvor berichtet, auf dem Nachhauseweg von »zwei Zigeunern« vergewaltigt worden zu sein. Die 16jährige gab später bei der Polizei an, daß sie den Vorfall erfunden hatte. Den Berichten zufolge wurde bei dem Angriff auf die Siedlung niemand verletzt. Die Polizei nahm zwei Männer im Alter von 20 und 59 Jahren fest.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/175079.italien-angriff-auf-roma-siedlung.html>